Die Kaunertaler schwimmen ab 2016 im neuen Bad

Ob im Sommer oder im Winter, das Hallenbad Kaunertal ist eine willkommene Oase der Erholung und Entspannung. Einheimische wie Gäste dürfen sich bereits im kommenden Jahr über ein neues und noch attraktiveres Bad freuen.

Im Zuge der Umbauarbeiten und der Neustrukturierung entstehen ein neuer Kinderbereich, zusätzliche Liegeflächen, zeitgemäße Garderoben mit einem Behinderten-WC und ein ansprechender Eingangsbereich. Auf dem Dach des Gebäudes wird eine einzigartige Saunalandschaft geschaffen, die unter dem Motto „Natur, Wasser, Gletscher“ saunieren auf höchstem Niveau bietet. Drei Kabinen, eine Infrarotkabine, eine Lounge, ein Ruhebereich sowie ein Raum, der zum „Schlafen im Heu“ einlädt, erwarten die Gäste. Diese können sich außerdem auf den zwei neuen Freiterrassen entspannen.

Information und Erholung

Das Restaurant wird ebenfalls „fit für die Zukunft“ gemacht und erhält einen neuen Gastraum sowie einen eigenen Bereich für die Badegäste. Wissenswertes zum touristischen Angebot der Region und dem Naturpark Kaunergrat finden die Besucher im Infobereich des Tourismusverbandes, welcher im Foyer eingerichtet wird. Im Keller des Gebäudes bringt die Ausstellung „Gletscher und Wasser“ die Einflüsse dieser beiden Elemente auf das Kaunertal näher.

Die Arbeiten sind für Planer und Baufirmen eine besondere Herausforderung. „Die Maßnahmen an der Gebäudehülle sowie die Tiefenbohrungen für die Wärmepumpe müssen noch vor dem Winter abgeschlossen werden. Im Sommer 2016 sollen die ersten Gäste bereits im neuen Bad begrüßt werden“, erklärt DI Hagen Pohl, einer der Generalplaner des Projektes.

Mit neuer Marke weiterhin erfolgreich

Moderner und zeitgemäßer soll aber nicht nur das Gebäude des Bades werden, die gesamte Marketingstrategie wird adaptiert. Verantwortlich für das neue Erscheinungsbild und den Webauftritt ist die Agentur Werbezimmer aus Prutz. „Quellalpin“ steht zukünftig für die authentische und bodenständige Erholungs- und Entspannungsoase im Kaunertal. Der Name spiegelt sich in den verwendeten Baumaterialien (Holz, Granit) und im mit dem Qualitätssiegel ausgezeichneten Quellwasser wieder. Er verdeutlicht die Naturverbundenheit der Region und stellt eine stimmige Verbindung mit den bestehenden Angeboten wie Naturpark und Gletscher dar. „Das ‚Quellalpin‘ ist eine ideale Ergänzung unseres touristischen Angebots und wird Gäste wie Einheimische begeistern. Wir freuen uns schon, wenn wir nächstes Jahr offiziell eröffnen können“, sind sich Bürgermeister Josef Raich und TVB-Obmann Armin Falkner einig.

Insgesamt werden rund 4,8 Millionen Euro (netto) investiert. Das Land Tirol unterstützt das Projekt mit Infrastruktur- und Tourismusförderung sowie Zuschüssen für energetische Maßnahmen – die restlichen Mittel werden von der Gemeinde Kaunertal und dem Tourismusverband Tiroler Oberland aufgebracht.

Der bekannte und überaus beliebte Mehrzwecksaal wird auch zukünftig als „Kaunertal Saal“ für Hochzeiten, Bälle und sonstige Events zur Verfügung stehen.

|  |  |
| --- | --- |
| Rückfragehinweis | **Polak Mediaservice** Dr.-Carl-Pfeiffenberger-Straße 12/9 A-6460 Imst Tel. +43 (0) 5412/66712 Fax: +43 (0) 5412/90806 [info@polak-mediaservice.at](mailto:info@polak-mediaservice.at) [www.polak-mediaservice.at](http://www.polak-mediaservice.at/" \t "_top) |